

fänglich ging es ihnen übel, fast alle ihre Festungen waren erobert, Prinz Wilhelm wurde 1584 ermordet. Als aber die Spanier 1588 ihre sogenannte unüberwindliche Flotte verloren, und 1590 sich in die Französische Ligue mischten, erholten sich die Niederländer unter der Führung Morizens von Nassau, so daß sie Schiffe ausschickten, um einen Weg durch Norden nach Ostindien zu suchen, und die ersten Holländischen Schiffe über das Vorgebirge der guten Hofnung gingen, 1594 bis 96. — 1609 wurde zu Antwerpen ein zwölfjähriger Stillstand geschlossen, während dessen Spanien die Niederlande für eine Republik ansah: Barnevelt, Großpensionär von Holland, war der Hauptbeförderer dieses Stillstandes, welcher dem Prinzen Moriz, der gern den Krieg fortgesetzt hätte, um Souverain zu werden, nicht gefiel.

Die Holländer hatten Calvins Lehre angenommen. Dieser behauptete, Gott bestimme die Menschen zur Seligkeit oder Verdammniß, ohne auf deren Thun und Lassen zu sehen. 1608 lehrte ein Professor zu Leiden, Arminius, das Gegentheil; einer seiner Collegen, Gomar, verklagte ihn als einen Ketzer bey der Obrigkeit. Barnevelt erklärte sich für die Duldung der Arminianer; Moriz nahm aus Rache und politischen Absichten und mit Gewaltthätigkeit sich der Gomaristen an. 1618 versammelte